Presseinformation

10. Februar 2020

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Von „Landmarken“ in Kirchberg am Wagram bis „Mensch“ in St. Pölten

Am Mittwoch, 12. Februar, lädt die Volkskultur Niederösterreich im Rahmen der Reihe „Im Fokus: die Region als Ressource“ zu einem „Kremser Kamingespräch on tour“ in das Weritas Wagram in Kirchberg am Wagram. Ab 18 Uhr diskutieren dabei der Architekt Christian Knechtl und Armin Haderer, Die Landschaftsplaner.at ZT-GmbH, das Thema „Landmarken“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/850 15-23, e-mail office@volkskultureuropa.org und www.volkskulturnoe.at.

Im Festspielhaus St. Pölten steht am Mittwoch, 12., und Donnerstag, 13. Februar, der literarisch-musikalische Abend „Der Hagestolz“ auf dem Spielplan: Philipp Hochmair liest Auszüge aus Adalbert Stifters gleichnamigem Roman, dazu spannt das Ensemble Die Österreichischen Salonisten einen Bogen von den frühen Werken bis zu den späten Symphonien Anton Bruckners. Am Freitag, 14. Februar, folgt Lloyd Newson mit dem Ballet Rambert und Sadler's Wells, die 25 Jahre nach der Uraufführung eine Neubearbeitung von „Enter Achilles“ über die britische Pub-Kultur tanzen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Das Theater Jugendstil spielt am Dienstag, 11., und Mittwoch, 12., jeweils ab 9 und 11 Uhr im Stadtsaal Hollabrunn, am Montag, 17., ab 11 Uhr, am Dienstag, 18., und Mittwoch, 19. Februar, jeweils ab 9 und 11 Uhr im Theater am Steg in Baden sowie am Donnerstag, 20., und Freitag, 21. Februar, jeweils ab 9 und 11 Uhr im Frei:Raum in St. Pölten für Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren „Job Suey. Finde dein Glück!“ von Raoul Biltgen (Regie: Ursula Leitner). Nähere Informationen und Karten unter 0650/687 24 30 und 0660/313 94 92 bzw. e-mail verein.jugendstil@gmx.at und www.jugendstil-theater.com.

Bereits am Donnerstag, 13. Februar, gelangt ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden die Komödie „Die Ausreißerinnen“ von Pierre Palmade und Christophe Duthuron über Träume, Enttäuschungen und die Sehnsucht in der Begegnung zweier Frauen auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 13. Februar, laden das Literaturhaus NÖ und Treffpunkt Bibliothek im Rahmen ihrer Kooperationsreihe „Niederösterreichische Bibliotheken entdecken“ in die Stadtbücherei Ybbs, wo Stefan Slupetzky ab 19 Uhr aus seinem neuen Krimi „Im Netz des Lemming“ liest; Special Guest ist Tibor Noé Kiss aus Ungarn, Artist in Residence des Literaturhauses NÖ. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02732/728 84 und www.literaturhausnoe.at.

Am Donnerstag, 13. Februar, servieren auch die Gebrüder Moped in der „babü” in Wolkersdorf „Die Gebrüder Moped Show“; der Kabarettabend beginnt um 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten in der „babü” Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

„Drachenmeister und Nudelsuppe“ nennt sich die Bearbeitung des Stücks „Konnichiwa, der Meister“ von Michael Hofkirchner, die das Theater Asou am Donnerstag, 13. Februar, für Kinder ab sechs 6 Jahren in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk spielt (Regie: Ursula Litschauer). Beginn ist um 16 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

„C‘est la vie, so ist das Leben!“ heißt es am Donnerstag, 13., und Freitag, 14. Februar, im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, wo die französische Tragikomödie von Christine Reiterer jeweils ab 20 Uhr zur Aufführung gelangt (Regie: Ewald Polacek und Ulrike Hassler). Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Am Freitag, 14. Februar, geht im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten ab 19.30 Uhr als Gastspiel des NT Gent die Österreich-Premiere von „Black / The Sorrows of Belgium I: Congo”, des ersten Teils der Trilogie „Black“, „Yellow“ und „Red“ von Luk Perceval, über die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

In der Kulturszene Kottingbrunn präsentieren Angelika Hager, Ulrike Beimpold und Petra Morzé am Freitag, 14. Februar, ab 19.30 Uhr „Polly Adlers Nymphen in Not“, eine Lese-Performance über Power-Aging, Selbstoptimierung, Botox-Gespenster, neurosengerechten Umgang mit Wutbürgern, Instagramitis etc. Nähere

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Informationen und Karten bei der Kulturszene Kottingbrunn unter 02252/743 83, e-mail office@kulturszene.at und www.kulturszene.at.

Auf Schloss Thalheim entführen Willi Gabalier und seine Frau Christiana am Valentinstag, Freitag, 14. Februar, ab 18 Uhr in die glamourose Welt der „Dancing Stars“. Am Samstag, 15. Februar, heißt es dann „Selten so gelacht!“, wenn Otto Schenk ab 15.30 Uhr Texte von Christian Morgenstern, Wolfgang Borchert und Kurt Tucholsky liest. Dazu gibt es Filmausschnitte mit seinen unvergessenen Partnern Karl Farkas, Alfred Böhm, Oskar Czerwenka und Helmuth Lohner. Nähere Informationen und Karten unter 0664/646 43 03, e-mail karten@schlossthalheimclassic.at und www.schlossthalheimclassic.at. Das Kinder- und Jugendtheater THEO (TheaterOrt für junges Publikum) in Perchtoldsdorf bringt ab Freitag, 14. Februar, den Kinderbuch-Klassiker „Die Abenteuer von Pettersson und Findus“ von Sven Nordqvist auf die Bühne; Regie bei dem Stück für ein Publikum ab vier Jahren führt Birgit Oswald. Gespielt wird bis 22. März, jeweils Freitag bis Sonntag ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 01/866 83-400, e-mail info@perchtoldsdorf.at und www.perchtoldsdorf.at/ticketstheo.

Für Kinder zwischen vier und zehn Jahren konzipiert ist der „Haydnspaß mit Kasperl“, der ab Freitag, 14. Februar, im MÖP Figurentheater in Mödling zu erleben ist. Folgetermine: 15., 16., 18., 21., 22., 23. und 25. Februar, 1., 2., 3., 8., 9. und 10. Mai sowie 2., 3., 4., 6., 9., 10., 11. und 13. Oktober jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02236/86 54 55, e-mail moep@aon.at und www.puppentheater.co.at.

Im Stadttheater Mödling feiert am Samstag, 15. Februar, ab 19.30 Uhr „Casanova kocht“, ein von Bruno Max inszeniertes „aphrodisisches Dinner mit galanten Leckerbissen“ Uraufführung. Gespielt wird bis 29. Februar, Donnerstag bis Samstag sowie zusätzlich am Dienstag, 18., und Dienstag, 25. Februar, jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am Sonntag, 23. Februar, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Im Stadttheater der Bühne Baden wiederum feiert am Samstag, 15. Februar, ab 19.30 Uhr „Der König und ich“ von Richard Rodgers und Oscar Hammerstein II. in der Originalchoreografie von Jerome Robbins Premiere (Inszenierung: Leonard Prinsloo, musikalische Leitung: Christoph Huber). Folgetermine: 22. und 29. Februar sowie 6., 7., 14., 19., 20., 27. und 28. März jeweils ab 19.30 Uhr, 16. Februar sowie 1. und 15. März jeweils ab 15 Uhr bzw. 26. März ab 18 Uhr. Am

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Dienstag, 18., und Mittwoch, 19. Februar, gastiert dann jeweils ab 19.30 Uhr das Landestheater Niederösterreich mit Ödön von Horváths Komödie „Italienische Nacht“ in der Inszenierung von Alia Luque in Baden. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

„Niemand nennt uns Mitzi!“ betonen Profil-Wirtschaftschef Michael Nikbakhsh und der Satiriker Klaus Oppitz am Samstag, 15. Februar, in der Bühne im Hof in St. Pölten; der Kabarettabend beginnt um 19.30 Uhr. Am Sonntag, 16. Februar, ab 14.30 Uhr und am Montag, 17. Februar, ab 10 Uhr verwandelt dann Gernot Kranner mit seinem Mitsing-Musical „Robin Hood“ für Kinder ab vier Jahren die Bühne im Hof in den Sherwood Forest. Nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80-600 und e-mail karten@buhneimhof.at.

Das „Schwechater Satirefestival" im Theater Forum Schwechat setzt sein Programm am Samstag, 15. Februar, mit Clemens Maria Schreiner und „Schwarz auf Weiß“ fort. Darauf folgen die Science Busters mit ihrer „Global Warming Party“ am Montag, 17. Februar, und Nadja Maleh mit einem „Best of“ am Dienstag, 18. Februar. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.satirefestival.at.

Am Sonntag, 16. Februar, spielen Heini Brossmann und sein Theater Trittbrettl im Kino im Kesselhaus am Campus Krems für Kinder ab vier Jahren das Figurentheater-Stück „Der kleine Ritter“. Beginn ist um 15.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Kino im Kesselhaus unter 02732/90 80 00 und www.kinoimkesselhaus.at.

Schließlich liest der Wolfexperte Kurt Kotrschal am Dienstag, 18. Februar, ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten aus seinem neuen Buch „Mensch – woher wir kommen, wer wir sind, wohin wir gehen“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at